



Vierteiljährlicher Abonnement... 60 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20.

Nr. 179. Morgen-Ausgabe.

Siebenundfünfzigster Jahrgang. — Verlag von Eduard Trewendt.

Sonntag, den 16. April 1876.

Nr. 180 der Breslauer Zeitung wird Dienstag den 18. April (Mittags) ausgegeben.

Die drei Kaiserreiche und der Orientkrieg.

Die Aufregung, die sich zufolge der alarmirenden Nachrichten...

Zwei Meinungen sehen sich in Betreff der Haltung der drei Mächte zu den Orientdingen einander gegenüber.

Wenn diese Meinung die richtige ist, so ist zu bemerken, daß freilich nicht im Voraus verabredet werden konnte...

Die Entscheidung einer jeden der drei Mächte wird in einem solchen Falle sich nach der Besonderheit dieses Falles richten.

Die zweite Meinung ist die der positiven Leute, welche an die Kraft allgemeiner Maximen im concreten Falle nicht recht glauben.

Es würde nach dieser Voraussetzung also zwischen den drei Kaiserreichen ein nicht weiter in die Deffentlichkeit gedruckenes, ja vielmehr ihr gegenüber vorläufig zu dementirendes Abkommen...

blück, wo diese Katastrophe hereinbräche, würde dann das „orientalische Programm“ der drei Kaiserreiche dem überraschten Europa...

Breslau, 15. April.

Wir meldeten neulich, daß die Zöglinge des Dresdener Cadettenhauses in dem diesjährigen Examen sehr schlecht bestanden hätten.

Die „W.-Z.“ schließt ihre Besprechung der vorliegenden Frage mit nachstehender Bemerkung:

„Das deutsche Volk hat ein Recht, zu verlangen, daß der kostspielige, von ihm bezahlte Apparat von activen Offizieren, welcher zur militärischen Erziehung der deutschen Jugend erforderlich ist, nur aus solchen Leuten zusammengesetzt sei, welche es ehrlich mit der Sache des Deutschen Reiches meinen.“

Genen die Berechtigung dieses Verlangens — fügt die „W.-Z.“ hinzu — läßt sich schwerlich etwas einwenden; wir zweifeln auch nicht daran, daß demselben in vollem Umfange Genüge geschieht wird.

Breslauer Singakademie.

(Die Schöpfung.)

Die an musikalischen Genüssen besonders in ihrer zweiten Hälfte überreiche Saison gelangte am grünen Donnerstag in althergebrachter Weise durch die von der Singakademie veranstaltete Aufführung von Haydn's „Schöpfung“ zum würdigsten Abschluß...

Berliner Herzensbergiefungen.

Berlin, 13. April.

Es ist heute der „Grüne Donnerstag“, der seinem Epitheton Ehre macht. Das Knospen hat sich zum kleinen Blätterzweig entfaltet und ihn nach der langen farblosen Färbung, die das Schneeweiß repräsentirte, dem Auge wohl.

stunde nicht nur der Mund der Priester in der Kirche, sondern auch von dem Festungswalle 101 Kanonenschüsse und die auffummende festliche Beleuchtung aller Häuser die „Auferstehung des Herrn“ verkünden, tritt noch ein Brauch hinzu, der namentlich für die erwachsene männliche und weibliche Jugend viel Amönes bringt.

dabei aus meinen alten Tagebüchern noch eine darauf bezügliche musikalisch-interessante, wenig bekannte Merkwürdigkeit entgegen, die ich, seitdem sie mir damals mitgeteilt, nirgends wieder erwähnt gefunden habe.

Welche außerordentliche Wirkung das Musikstück — trotz seiner Einfachheit — hervorbringt, ist bekannt, aber wohl einzig dadurch, daß die executirenden Sänger gewisse Nuancen im Vortrage und im Ausdrucke anwenden, die ihre Vorfahren seit zweihundert Jahren benutzt und sich so fortvererbten.

(Kontinuum.)

handelt sich darum, ob der Khebid... Jedenfalls wird er dieser furchtbaren Overtur nur mit der Unterstützung der fremden Mächte...

In Betreff der finanziellen Lage Egyptens gilt es hier als vollständig sicher, daß sie nur dann gerettet werden kann, wenn man sich dazu entschließt, das französische System gänzlich aufzugeben...

[Die Ansichten der französischen Politiker über die Lage in der Türkei] werden immer pessimistischer. Mehr Nachdruck noch als auf die Inurrection legt man bei Besprechung der dortigen Zustände auf den zunehmenden Geldmangel...

[Das Schreiben, welches der Cardinal-Erzbischof von Paris an den Präsidenten des Ausschusses für die Mun...

Herr Präsident! Ich empfang Ihr Schreiben vom 3. April, in welchem Sie mich einladen, mich in den mit der Untersuchung über die Wahl von Pontivy betrauten Ausschuss zu begeben...

[Eine Communication.] Große Heftigkeit, schreibt man der „R. Z.“, erregt hier, daß der Bischof von Angers, der bekannte heißblütige ultramontane Mgtr. Freppel, Herr de Fallour, einen höchst frommen Katholiken und Freund von Dupanloup, die Mitglieder der Kirchverwaltung von Segré, den Unter-Präfecten des letzteren Ortes...

[Le Verrier] soll sich bei der Wahl des Professors Borchardt in Berlin zum Mitgliede der französischen Academie der Wissenschaften, eine nicht weniger als anständige Bemerkung erlaubt haben...

[Eine Etikettenfrage.] Wie aus sicherer Quelle verlautet, soll die Herzogin de Magenta, die Gemahlin des Marschalls Mac Mahon, Präsidenten der Republik, eine officielle Stellung erhalten, um bei den offiziellen Feierlichkeiten u. dgl. repräsentieren zu können...

kunft der Königin von Holland in Paris brachte die Sache wieder zur Sprache. Der Marschall Mac Mahon und die holländische Majestät wohnten nämlich allein der ersten Vorstellung der Jungfrau von Orleans in der großen Oper an.

[Paris, 13. April. [Zum Präfectenshub. — Rückblick auf die abgelaufene parlamentarische Session. — Die orientalische Krise. — Die Umtriebe der Jesuiten in Rom. — Diplomatisches. — Revue.] In Versailles ist das politische Leben wieder völlig zum Stillstand gekommen.

Der Architekt, welcher mehreren Mängeln der großen Sitzungssäle abzuweichen hat, ergriff bereits gestern von dem Palast der Landesvertretung mit seinen Arbeitern Besitz. Nur die Budgetcommission wird in den Ferien einige Beratungen haben; eine Permanenz-Commission, wie sie früher zwischen den Sessionen eine scheinbare Aufsicht über die Regierungspolitik führte...

Großbritannien.

A. A. C. London, 12. April. [In der gestrigen Nachmittags-Sitzung des Unterhauses] brachte Sir Henry D. Wolff die Suezcanalfrage zur Sprache und interpellirte die Regierung, ob irgend eine Uebereinkunft in Bezug auf die künftige Verwaltung des Canals erzielt worden sei...

Welt in so hohem Grade interessiert seien, zu einer Zeit erworb, wo es in Gefahr stand in Hände zu fallen, in denen eine Quelle von Unannehmlichkeiten geworden wäre. Zur gehörigen Zeit würde die Regierung im Stande sein, zu zeigen, daß diese untergeordneten Arrangements in einer für das Land vortheilhaften Weise geregelt worden seien.

[Lieutenant Cameron und die Erforschung Centralafrikas.] In der St. James Hall, dem größten öffentlichen Locale Londons, hielt die Geographische Gesellschaft gestern unter dem Vorsitz des Herzogs von Cambridge eine Sitzung, um Lieutenant Cameron anlässlich seiner Rückkehr von seiner erfolgreichen Reise durch den äquatorialen Teil des Continents von Afrika einen öffentlichen Willkommen zu bereiten.

A. A. C. London, 13. April. [Lord Lytton] der neue Vicekönig von Indien traf am 12. d. M. in Calcutta ein. In Howrah wurde er von mehreren hochgestellten Regierungsbeamten empfangen und in feierlichem Aufzuge nach dem Regierungspalast geleitet.

Er sei durch die Gunst der Königin nunmehr der Erde eines wichtigen Amtes, hinterlassen von großen Männern, die in dessen Ausübung Gesundheit und sogar das Leben eingebüßt, geworden. Er sei vor der vor ihm liegenden großen Aufgabe nicht zurückgeschreckt und werde vor derselben nicht zurückweichen, indem er auf die Unterstützung seiner Collegen, die Sympathie seiner Landsleute und das Vertrauen seines Souverains bauer.

[Mr. Ashbury,] der Deputirte für Brighton, welcher kürzlich von einer Rundreise in Indien nach England zurückkehrte, hielt dieser Tage in genannter Stadt einen Vortrag über seine Reise, im Verlaufe dessen er einigen beachtenswerthen Ansichten Ausdruck gab.

[Die Frauen-Emancipation in England] macht immer weitere Fortschritte. So wurde dieser Tage im Londoner Bezirk St. Pancras eine junge Dame, Miss Margaret Collett, mit überwiegender Stimmenmehrheit zu einem Mitgliede der Armenverwaltung gewählt.

[Das Wetter.] London wurde gestern von einer Reihe von Schneestürmen heimgeführt, die auf einen während der Nacht eingetretenen harten Frost folgten. Nachmittags paarte sich mit dem Schneefall ein heftiges Gewitter.

Russland.

St. Petersburg, 9. April. [Zur Weltlage. — Russland's Criminalstatistik.] Es ist nicht recht zu erklären, woher von Zeit zu Zeit solche alarmirende Berichte aufstauen, welche mit der Thatsächlichkeit in vollem Widerspruch stehen...

(Zurückführung.)

Gattungen von Effecten dermaßen Land und Leute von Tag zu Tag mehr...

Von höchst beprimender Wirkung und wenig freundbarlich behandelt...

Die Generalversammlung der Creditanstalt ist dem Rincus dieses Institutes...

Nun kommen wir zu den Einzelheiten des Verkehrs der Woche und lassen...

Breslau, 15. April. [Amtlicher Producten- und Börsen-Bericht.]...

Roggen (pr. 1000 Kilogr.) fester, gel. - Ctr., pr. April 147 Mark Br. und Gd., April-Mai 147 Mark Br. und Gd., Mai-Juni 146,50-147 Mark...

** Breslau, 15. April. [Producten-Wochenbericht.] Das Wetter war in den ersten Tagen der Woche stürmisch und hat bis zu Ende...

Für Roggen blieb die Stimmung in den ersten Tagen matt; trotzdem...

Das Termingeschäft war in dieser Woche äußerst schwach; die Stimmung...

Der Markt für Mehl war in dieser Woche sehr ruhig; die Stimmung...

Der Markt für Petroleum und Oel war in dieser Woche sehr ruhig; die Stimmung...

Der Markt für verschiedene Getreidearten war in dieser Woche sehr ruhig...

15,50-16,50 M., rohe Stroh nominell, 15 bis 16 Mark, Wicken nur zu...

Kleesamen: Die schon bereits vorige Woche gemeldet, ist das Geschäft...

Spiritus war Anfangs der Woche matt in Folge Realisationen per...

Im Stärke war das Angebot äußerst schwach bei sehr ruhiger Haltung...

Δ Breslau, 15. April. [Wochenmarktbericht.] (Detailpreise.) Im Laufe dieser Woche war auf den verschiedenen Wochenmärkten in dieser...

Fleischwaren auf dem Burgfelde und Zwingerplatz: Rindfleisch pro Pfund...

Fische und Krebse: Aal, lebenden, 1 M. 40 Pf. bis 1 M. 80 Pf., geräuchert...

Federblei und Eier: Auerhahn Stück 6-9 M., Auerhenne Stück...

Waldfrüchte und Beeren: Walmeier à Gebund 4 Pf., Preiselbeeren...

Süßfrüchte, frische und gedörrtes Obst: Frische Äpfel 1 L. 20-30 Pf...

Breslauer Schlachtviehmarkt. Marktbericht der Woche am 10. und 13. April.

36-38 Mark, Bohlgiebel 37-42 Mark, Keil- und Brunnengiebel 45-50...

Berlin, 15. April. [Hypotheken- und Grundbesitz-Bericht von Heinrich Frankel.]...

Die Verkaufsbeschränkungen sind eine geringe Anzahl Häuser in der...

• Breslau, 15. April. [Schlesischer Bankverein.] In der heutigen Sitzung des Verwaltungsrathes des Schlesischen Bankvereins wurde der...

Breslau, 15. April. [Schlesische Actien-Gesellschaft für Bergbau und Zinkhütten-Betrieb.]...

[Schlesische Immobilien-Actien-Gesellschaft.] Dem Geschäftsbericht für das Jahr 1875 entnehmen wir Folgendes: Auf die Actien...

Die Ungunst der wirtschaftlichen Verhältnisse des Jahres 1875 hat auf den Grundbesitz...

Nach dem nunmehr abgeschlossenen Bau-Contra für die Häuser auf dem ehemaligen...

Laut der Bilanz beträgt der Budgetposten für die verschiedenen Abtheilungen...

Den Hypotheken und dergleichen Forderungen, sowie den Guthaben bei diversen Debitoren...

Stadt-Theater. Sonntag, den 16. April. Außer Abonnement. Neu einstudirt: „Hans Seiling.“ Große romantische Oper in 3 Acten und einem Vorspiel von Eduard Devrient. Musik von G. Marschner. (Anna, Fr. E. Zimmermann, vorletztes Auftreten vor ihrem Urlaub.)

Thalia-Theater. Sonntag, den 16. April. „Dorf und Stadt.“ Schauspiel in 2 Abtheilungen und 5 Acten mit freier Benutzung der Auerbach'schen Erzählung „Die Frau Professorin“ von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Lobe-Theater. Sonntag, den 16. April. 14. Gastspiel des Hrn. Theodor Lobe und Gastspiel der Fr. Leopoldine Borsdorff b. Hoftheater in Detmold. „Faust.“ Tragödie in 6 Acten von Göthe. Musik von Robert Schumann.

Dankagung. Für die rege Theilnahme während der Krankheit und der Verabreichung meines innigstgeliebten, theuren Gatten, des Kirchenmeisters G. Fischer, sagt allen seinen lieben zahlreichen Freunden und Bekannten, sowie Herrn Senior Nachner für seine trostreiche Grabrede ihren herzlichsten und tiefgefühltesten Dank.

Dr. Paul. Schneidnitzer Stadtgraben 21b. Herzliche Bitte! für ein braves fleißiges Mädchen, welches auf Anrathen des Arztes nur wieder gesund und in gewohnter Weise arbeitsfähig durch den Gebrauch der Pader in Karlsbad mit Gottes und edler Menschen Hilfe werden kann.

Nur 3 Mark Große Fernröhre, sehr scharf, mit 4 Linse, 3 Auszügen, 30 Zoll lang, in seiner Ausstattung, Linsenmittelpunkte 1 M. incl. Einballage, bestehende gegen Einsendung des Betrages.

Mein Comptoir befindet sich jetzt: Schwertstraße 22. Philipp Scherbel.

Breslauer Concert-Haus, früher Wiesner, Nicolaisstraße 27. Sonntag, und Montag den 2. Osterfeiertag früh von 11 bis 1 Uhr Großes Doppel-Frei-Concert von der Gesellschaft F. Lohr und Königl. Musik-Director Handke.

Breslauer Concert-Haus, früher Wiesner, Nicolaisstraße 27. Sonntag, den 1. Osterfeiertag Großes Concert der aus 44 Mann bestehenden österreichisch-ungarisch-böhmischen Musik-Kapelle unter Leitung ihres Directors Herrn H. W. Stoural.

Springer's Concert-Saal. Sonntag, den 1., und Montag, den 2. Osterfeiertag: Großes Concert der Springer'schen Capelle.

Paul Scholtz's Etablissement. Heute Sonntag, den ersten, und Montag, den zweiten Osterfeiertag, von 11 1/2 - 1 Uhr: Mittag-Concert ohne Entree. Doppelt-Concert von der Tiroler Concert-Sänger-Gesellschaft Ludwig Rainer und Capellmeister Herrn Nephom.

Simmenauer Garten. Am 1., 2. und 3. Feiertag: Große Extravorstellung mit doppeltem Programm. Gastspiel der weltberühmten Künstler-Familie Cheseferé, bestehend aus 7 Personen.

Volks-Garten. 1., 2. und 3. Feiertag: Großes Militair-Concert, ausgeführt vom Musikchor des 2. Schlef. Gren.-Regts. Nr. 11 unter Leitung des Stabsportisten Hrn. W. Schmidt.

Schliesswerder. Sonntag, Montag und Dienstag, den 1., 2. u. 3. Osterfeiertag: Großes Concert von dem Musikchor des Schlesiens Feld-Artillerie-Regts. Nr. 6 unter Leitung seines Dirigenten, des R. Musikdirectors Herrn E. Englisch.

Zelt-Garten. Den 1., 2. und 3. Osterfeiertag: Früh-Concert von 11 1/2 bis 1 Uhr ohne Entree. Concert von Herrn. A. Kutschel. Auftreten der berühmten Gymnastiker Troupe Alfonso, bestehend aus 4 Herren u. 2 Damen.

Fabig's Restaurant und Café chantant. Täglich: [5899] Concert u. Vorstellung. Erstes Auftreten der deutschen Costüm-Chansonette-Sängerin Fräulein Paula Köllner, sowie der franz., engl. und Wiener Chansonette-Sängerinnen.

Eichen-Parck. Heute Sonntag, den 16. April, 1. Osterfeiertag: Großes Militair-Concert, ausgeführt von der Capelle des 1. Schlef. Gren.-Regts. Nr. 10 unter Leitung des Capellmeisters Herrn W. Herzog.

Rosenthal Tanzmusik, wozu ergebenst einladet Seiffert. Die ältere Dame, die am Mittwoch blau seidene Schawlchen suchend, aus Versehen einen dunkelgrün seidenen Regenschirm ergriffen, wird ersucht denselben bei Herrn Weinhold, Ring 29, wieder abzugeben.

Für den Wohnungswechsel! Aus der Neumeister & Hoffmann'schen Concurs-Masse habe ich den größten Theil der courantesten Möbelstoffe zu enorm billigen Preisen acquirirt und stelle dieselben in den dicht an meinen Localitäten, Gde Schweidnitzerstraße und Königsstraße 6 und 7 anstößenden Räumlichkeiten zum Verkauf.

Etablissement zum Bergkeller. Heute Sonntag, den 1., und morgen Montag, den 2. Feiertag: Großes Concert des rühmlichst bekannten preisgekrönten Salon-Zitherpielers Herrn F. Lohr (Schlag-, Streichzither, Holz- u. Stroch-Instrument).

Concert des Schwedischen Damenquartetts. Im Musiksaal der Universität. Freitag, den 21. h., Abends 7 1/2 Uhr: Concert des [6017] Schwedischen Damenquartetts.

Schwiegerling's Figuren-Theater. Zwingerplatz, vis-à-vis Weberbauer. Sonntag, 16., und Montag, 17., an jedem dieser Tage 2 Vorstellungen. Erste 4 1/2 Uhr, zweite 7 1/2 Uhr. In jeder Vorstellung: Perovonto oder die Wünsche, Zaubermärchen in 4 Acten. Hierauf neues Ballet und Tableau.

Bergnügungs-Wahrten nach Treschen. Abfahrt früh 8 Uhr. Nachmittags Fahrten nach dem zoologischen Garten, Jedtitz und Oberchlöhphen. Krause & Nagel.



M. Reif's Schule für körperliche Bildung. Junkenstr. 17, 1. Etage. Zu dem am 22. und 24. d. M. beginnenden Frühjahrs-Curien bin ich in den Feiertagen verhindert, Anmeldungen entgegen zu nehmen und erbitte mir solche von Mittwoch, den 19. ab, täglich von 11-1 und von 3-5 Uhr. Prospekte werden stets unentgeltlich verabfolgt.

Civilingenieur F. Francke, Breslau, vorher Sternstr. 6 D., technischer Director der Eisengießerei, Maschinen- und Wagenbau-Anstalt C. Schmidt & Co., Breslau, [4083] empfiehlt sich den Besitzern und Leitern von Fabriken, Gruben, Hütten, Bahnen etc., Bauunternehmern, Baumeistern u. s. w. zur Anfertigung von maschinellen Entwürfen, Anlagen u. Ergänzungen, Kostenschätzungen, Taxationen, Aufnahmen, technischen Gutachten und Consultationen, statischen Berechnungen specieller Eisen-constructionen, Vertretung der Bauherren den Lieferanten gegenüber, sowie aller in dies Fach schlagenden Arbeiten.

Heinrich Adam, in allen Neuheiten sind für Herren, Damen und Kinder angekommen und verkaufe dieselben zu festen, billigsten Preisen. [5904] Dr. 9, Königsstraße Nr. 9, vis-à-vis dem Springbrunnen.

Neue städtische Ressource. Montag, den 24. April c., letztes Concert im Saale des Herrn Springer. Mittwoch, den 3. Mai c., erstes Concert im Schießwerder. Der Vorstand. [5939]

J. Wachsmann, 84, Dhlauerstraße 84, größtes Special-Magazin für Herren-Mode- u. Wäsche-Artikel, beehrt sich ergebenst den Empfang seiner in London und Paris persönlich gekauften Neuheiten anzuzeigen. Der Anfertigung von Oberhemden (eine Specialität meines Hauses) widme ich die größte Aufmerksamkeit. Durch bedeutende Vergrößerung meines aus den tüchtigsten Kräften bestehenden Ateliers, durch weitere Vervollkommnung meiner Schnitt-Systeme und durch meine eigene, seit dem 1. März nach amerikanischer Manier eingerichtete Wäschekunst bleibe ich stets bemüht, den exquisitsten Anforderungen in Bezug auf Material, tadellosen Sitz und elegantes Aeußere meiner Oberhemden genügen zu können. [4521] J. Wachsmann.

Alte Freunde in der Noth sucht man gern wieder auf. Herrn Joh. Hoff, Kaiserlichen und Königlich-Hollieferanten in Berlin. Zwangsbruch (Rittergut bei Drausnitz), 22. März 1876. Schon vor mehreren Jahren hat Ihr Malzextract mit gutem Hellenföhl bei mir gewirkt, bitte deshalb um Sendung, auch von Ihrer stärkenden Malz-Chocolade und Ihren schleimlösenden Brust-Malzbombons. F. Holtz. - Husten und Brustschmerzen sind bald nach Gebrauch der Malz-Fabrikate verschwunden. Vollmar, Tischlermeister in Hamburg. [5949] Zu haben in Breslau bei S. G. Schwartz, Ohlauerstrasse 21, Ed. Gross, Neumarkt Nr. 42, Erich u. Carl Schneider, Schweidnitzerstrasse 15.

Bilanz der Schlesischen Gas-Actien-Gesellschaft pro 1875.

Table with columns for Debet and Credit, listing various financial items like 'An Conti der beiden Gas-Anstalten', 'Cassa-Conto', and 'Per Actien-Capital-Conto'.

Vorstehende Bilanz ist geprüft und mit den Büchern übereinstimmend gefunden worden. Breslau, den 25. März 1876.

Samuel Freund, Emil Friedlaender. Delegirte des Aufsichtsrathes.

Die durch Beschluss der heutigen General-Versammlung auf 8% festgesetzte Dividende pro 1875 wird gegen die Dividendenscheine Nr. 1 der vollgezählten Actien mit Mark 48 pro Stück von heute ab bei der Kasse der Breslauer Wechselbank zur Auszahlung gelangen.

Schlesische Gas-Actien-Gesellschaft. Berger.

Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft. Magdeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft. Magdeburger Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft.

Unser Comtoir befindet sich vom 3. April c. ab nicht mehr Albrechtsstraße Nr. 14, sondern Neue Taschenstraße Nr. 19, 1. Etage. Die General-Agentur. Theodor Ziese.

Die Allgemeine Deutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin auf Gegenseitigkeit.

concessionirt für das ganze Deutsche Reich, empfiehlt sich zur Versicherung sämtlicher Feldfrüchte zu den billigsten Prämien bei eulantester Schadenregulierung... Die Direction der Allgemeinen Deutschen Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin. Michels.

Zur Annahme von Versicherungs-Anträgen und zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft empfiehlt sich die Sub-Direction: M. Wehlau in Breslau, Museumsstraße 9, nebst ihren Haupt- und Special-Agenten hier und in der Provinz.

Advertisement for 'Für Confirmanden!' featuring optical instruments and 'Albrechtsstraße 3. S. Phebig, [5997] Uhrmacher und Opticus.'

Advertisement for 'Die Blumenfabrik von A. Matzdorf jr.,' located at 'Schweidnitzerstraße 36, I.'

Advertisement for 'Gartenzäune,' featuring 'Thore, Grabgitter etc. von Schmiedeeisen'.

Advertisement for 'Kegerberg 4, Robert Wernle,' listing 'Geldschranken, Brückenwaagen, Dampf-Kaffee- u. Malz-Brenn-Apparaten'.

Advertisement for 'Petroleumkocher, eigener Fabrik,' and 'Cisfschränke' by 'J. Friedrich, Lampen- und Metall-Waaren-Fabrik.'

Advertisement for 'Oberhemden' by 'Heinrich Adam,' located at 'Königsstraße Nr. 9, vis-à-vis dem Springbrunnen.'

Advertisement for 'Geschäfts-Eröffnung' by 'Th. Martin jr.,' located at 'Kupferschmiedestraße 17,' offering 'ein Hut-Magazin.'

Advertisement for 'Geschäfts-Anzeige!' by 'Rudolph Feige,' located at 'Schmiedebrücke 46,' offering optical services.

Advertisement for 'Natur-Eis-Verkauf' by 'Louis Phemel,' located at 'Neue Taschenstraße 29,' offering 'Abonnement auf Eis'.

Advertisement for 'Raubritter Uffo!' featuring 'Uffo, Herr von Schredenstein' and 'Ottomar Fiebag,' located at 'Nicolaisstraße 77.'

Advertisement for 'Geschäfts-Eröffnung' by 'Paul Konrad,' located at 'Gasthof zum goldenen Zepher.'

Advertisement for 'S. Kuznitsky & Co.,' located at 'Schweidnitzer Stadtgraben 20,' offering 'Maitrank' and 'Richard Bayer' products.

Advertisement for 'Maitrank' by 'Richard Bayer,' located at 'Altbücherstr. 5, Ecke Ohlauerstr.'

Advertisement for 'Maitrank' by 'Georg Winkler,' located at 'Neumarkt 12, Ecke Catharinenstraße.'

Advertisement for 'Maitrank' by 'Alexander Marcus,' located at 'Savanna-Cigarren' and 'Carl Baumeier'.

